

# SICHERHEITSDATENBLATT

## AQUADERE STICK

Version: 40d

Überarbeitet am: 22/01/2014

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS bzw. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1. 1. Produktidentifikator: AQUADERE STICK
1. 2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird: Abdichtung
1. 3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt: SOPREMA S.A.S.  
14 Rue de Saint Nazaire - CS 60121  
F-67025 STRASBOURG CEDEX  
France  
Tel: +33 (0)3 88 79 84 00  
Telefax: +33 (0)3 88 79 84 01  
E-mail: mkulinicz@soprema.fr
1. 4. Notrufnummer: DE - Informationszentrale gegen Vergiftungen : Te l49 / 228.287 3333  
EMERGENCY NUMBER : + 44 (0)1 235 239 670  
CH-Toxzentrum : Tel + 145

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

2. 1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs: -
2. 2. EG-Nr: Nicht zutreffend.
2. 3. Kennzeichnungselemente (R - S):
2. 3. 1. Symbol: Keine nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - 1999/45 und Anhängen.
2. 3. 2. R-Sätze: Keine nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - 1999/45 und Anhängen.
2. 3. 3. S-Sätze: 7 Behälter dicht geschlossen halten.  
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
2. 4. Sonstige Gefahren: Keine

### 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3. 1. Chemische Charakterisierung der Zubereitung: Bitumenemulsion
3. 2. Gefährliche Inhaltsstoffe:
- Butanon Ethylmethylketon
  - Id-Nr.: 606-002-00-3 - EG-Nr.: 201-159-0 - CAS-Nr.: 78-93-3
  - Konz. (Gew %): 0 < C ≤ 1
  - R-S : Einstufung: • F; R11 Xi; R36 R66 R67 •
  - SGH : SGH02 - Flam. Liq. 2 - Flamme - Gefahr - H225 SGH07 - STOT SE 3 - Ausrufezeichen - Achtung - H336 - Irr. oc. 2A - H319 - Irr. oc. 2B
- 
- 1-Propanaminium,3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-,N-C12-18acyl derivus.,hydroxides, inner salts
  - Konz. (Gew %): 1 < C ≤ 5
  - R-S : Symbol(e): Xi - R-Sätze: 41
  - SGH : SGH07 - Irr. oc. 2A - Ausrufezeichen - Achtung - H319 - Irr. oc. 2B
- Die Wortlaute der Sätze werden an Titel 16 erwähnt.

### 4. ERSTE-HILFE-MABNAHMEN

4. 1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:
4. 1. 1. Allgemeine Hinweise: Wenn Zweifel bestehen oder die Symptome anhalten, einen Arzt aufsuchen.
4. 1. 2. Einatmen: Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft bringen.  
Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.
4. 1. 3. Hautkontakt: Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen.
4. 1. 4. Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

# SICHERHEITSDATENBLATT

## AQUADERE STICK

Version: 40d

Überarbeitet am: 22/01/2014

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

4. 1. 5. Verschlucken: Bei Verschlucken sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!
4. 2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: /
4. 2. 1. Einatmen: Kann Kurzatmigkeit, beklemmendes Gefühl in der Brust, Halzreizung und Husten verursachen.
4. 2. 2. Hautkontakt: Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt kann zu Reizungen der Schleimhäute und der Haut wie Rötung und Blasenbildung sowie zur Austrocknung der Haut führen.
4. 2. 3. Augenkontakt: Lösemittelspritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.
4. 2. 4. Verschlucken: Kann eine Störung des Verdauungssystems, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall hervorrufen.
4. 3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung : Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

### 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5. 1. Löschmittel: Bei Feuer in der Umgebung sind alle Löschmittel erlaubt.
5. 2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: Keine
5. 3. Hinweise für die Brandbekämpfung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

### 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6. 1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: Persönliche Schutzkleidung verwenden (8).
6. 2. Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
6. 3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Produkte die in großen Mengen verschüttet wurden mit Erde oder Sand zurückhalten. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine Lösemittel benutzen.
6. 4. Verweis auf andere Abschnitte: Persönliche Schutzkleidung verwenden (8).  
Siehe Rubrik 11 für die Giftigkeit des Produktes, sowie die Rubrik 10 für die Stabilität und die Reaktionsfreudigkeit des Produktes.  
Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle, siehe Rubrik 13.

### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7. 1. Handhabung:
7. 1. 1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
7. 1. 2. Technische Maßnahmen: Keine.
7. 2. Lagerung:
7. 2. 1. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: Produkt immer in seiner Originalverpackung aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
7. 2. 2. Technische Maßnahmen: Undurchdringlicher und unbbrennbarer Boden als Auffangbecken.
7. 2. 3. Lagerungsbedingungen: Vor Frost schützen
7. 2. 4. Zusammenlagerungshinweise: Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.
7. 2. 5. Verpackungsmaterial: dem Originalgebilde entsprechen
7. 3. Spezifische Endanwendungen: Abdichtung

### 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE

8. 1. Zu überwachende Parameter:
8. 1. 1. Expositionsgrenze(n): • Butanon Ethylmethylketon : VME ppm = 200 - VME mg/m<sup>3</sup> = 600 - VLE ppm = 300 - VLE mg/m<sup>3</sup> = 900
- Nicht zutreffend.

# SICHERHEITSDATENBLATT

## AQUADERE STICK

Version: 40d

Überarbeitet am: 22/01/2014

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

### 8. 2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

- |   |  |
|---|--|
| 8. 2. 1. Atemschutz:                        | Nicht erforderlich wenn Belüftung ausreichend ist.   |
| 8. 2. 2. Handschutz:                        | Geeignete Schutzhandschuhe tragen.   |
| 8. 2. 3. Körper - und Hautschutz:           | Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen   |
| 8. 2. 4. Augenschutz:                       | Zum Schutz gegen Lösemittelspritzer Schutzbrille tragen.   |
| 8. 2. 5. Empfohlene Überwachungsprozeduren: | .  |
| 8. 3. Hygienemaßnahmen:                     | Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. |

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9. 1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

- |  |                            |
|--|----------------------------|
| 9. 1. 1. Aussehen:                     | VISKÖSE FLÜSSIGKEIT        |
| 9. 1. 2. Farbe:                        | braun                      |
| 9. 1. 3. Geruch:                       | Keine.                     |
| 9. 1. 4. PH-Wert:                      | Unbestimmt.                |
| 9. 1. 5. Siedepunkt / Siedebereich:    | Unbestimmt.                |
| 9. 1. 6. Flammpunkt:                   | > 150°C                    |
| 9. 1. 7. Explosionsgrenzen:            | Nicht zutreffend.          |
| 9. 1. 8. Dampfdruck:                   | vernachlässigbar           |
| 9. 1. 9. Relative Dichte (Wasser = 1): | Nicht zutreffend.          |
| 9. 1. 10. Schüttdichte:                | 1 g/cm <sup>3</sup> à 23°C |
| 9. 1. 11. Viskosität:                  | 380 mpa.s                  |

### 9. 2. Sonstige Angaben:

- |                                    |                         |
|------------------------------------|-------------------------|
| 9. 2. 1. Wasserlöslichkeit:        | dispergierbar im Wasser |
| 9. 2. 2. Fettlöslichkeit:          | Unbestimmt.             |
| 9. 2. 3. Lösungsmittellöslichkeit: | Unbestimmt.             |
| 9. 3. Sonstige Angaben:            | COV : 0 g/l             |

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- |   |  |
|---|--|
| 10. 1. Reaktivität:                         | Unbestimmt.  |
| 10. 2. Chemische Stabilität:                | Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7). |
| 10. 3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: | Keine.   |
| 10. 4. Zu vermeidende Bedingungen:          | Keine offenen Flammen oder Funken. Nicht rauchen.  |
| 10. 5. Unverträgliche Materialien:          | Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.   |
| 10. 6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:     | Keine  |

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

- |  |   |
|--|---|
| 11. 1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen: | Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt und zu erwarten. |
| 11. 2. Akute Toxizität:                      |   |
| 11. 2. 1. Einatmen:                          | Unbestimmt.   |

# SICHERHEITSDATENBLATT

## AQUADERE STICK

Version: 40d

Überarbeitet am: 22/01/2014

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

- |                         |             |
|-------------------------|-------------|
| 11. 2. 2. Hautkontakt:  | Unbestimmt. |
| 11. 2. 3. Augenkontakt: | Unbestimmt. |
| 11. 2. 4. Verschlucken: | Unbestimmt. |

### 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

- |  |   |
|--|---|
| 12. 1. Toxizität:                                | Nicht in die Kanalisation, Wasserläufe, Untergrund oder Keller gelangen lassen. |
| 12. 2. Persistenz und Abbaubarkeit:              | Unbestimmt.   |
| 12. 3. Bioakkumulationspotenzial:                | Unbestimmt.   |
| 12. 4. Mobilität im Boden:                       | Unbestimmt.   |
| 12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: | Unbestimmt.   |
| 12. 6. Andere schädliche Wirkungen:              | Unbestimmt.   |

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- |  |   |
|--|---|
| 13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung: | Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.                              |
| 13. 2. Ungereinigte Verpackungen:      | Leere Behälter und Abfall zu entsorgen nach den örtlichen Bestimmungen. |

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

- |   |  |
|---|--|
| 14. 1. Allgemeine Informationen:  | Ungefährliches Produkt nach Transportregelung. |
| 14. 2. UN-Nummer:   | /  |
| 14. 3. ADR/RID:   |  |
| 14. 4. Wasserwege (IMDG):   |  |
| 14. 5. Luftwege (ICAO/IATA):  |  |
| 14. 6. Umweltgefahren:  | Nicht zutreffend.                              |
| 14. 7. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:  | /  |
| 14. 8. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: | /  |

### 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

- |   |  |
|---|--|
| 15. 1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch: | Règlement CE 453 - 2010<br>Règlement CE 790 - 2009<br>Règlement CE 1272 - 2008<br>Règlement CE 1907 - 2006 |
| 15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung:   | /  |

### 16. SONSTIGE ANGABEN

- |   |  |
|---|--|
| 16. 1. R-Sätze mit jeweiliger/n Kennziffer/n aus Abschnitt 3: | R11 Leichtentzündlich.<br>R36 Reizt die Augen.<br>R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.<br>R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.<br>R41 Gefahr ernster Augenschäden.<br>H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.<br>H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.<br>H319 Verursacht schwere Augenreizung.                                |
| 16. 2. Wichtige Bemerkungen:                                  | Die hier gegebenen Informationen beruhen auf dem heutigen Wissens- und Erfahrungsstand. Es wird empfohlen die Informationen die sich im Sicherheitsdatenblatt befinden eventuell in angepasster Form an den Benutzer weiterzugeben. Für die Anwendungen dieser Informationen kann keinerlei aussergesetzliche Verantwortung übernommen werden, daher können folglich keine Ansprüche geltend gemacht werden. |

---

# SICHERHEITSDATENBLATT

## AQUADERE STICK

Version: 40d

Überarbeitet am: 22/01/2014

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

---

16. 3. Einschränkungen: Diese Information ist Produktspezifisch und kann in Verbindung mit anderen Produkten ungültig sein .
16. 4. Historie:
- 16. 4. 1. Datum der ersten Ausgabe: 11/11/2010
  - 16. 4. 2. Datum der letzten Überarbeitung: 06/05/2013
  - 16. 4. 3. Überarbeitet am: 22/01/2014
  - 16. 4. 4. Version: 40d
16. 5. Herausgegeben von: SOPREMA - mkulinicz@soprema.fr